

Der Wechsel der Besatzung erfordert die notwendige Vorbereitung und Beratung.

GOOD PRACTICE

- ✓ Treffen Sie klare Absprachen über den Ort des Wechsels.
- ✓ Achten Sie bei der Wahl des Ortes darauf, ob auch Autos gewechselt werden und welches andere Material an oder van Bord geht.
- ✓ Melden Sie die ankommende und abgehende Besatzung beim Terminal an (falls notwendig).
- ✓ Sorgen Sie für einen sicheren Transfer und helfen Sie sich gegenseitig beim Transfer von Gegenständen von und zu Schiff und Auto.
- ✓ Verwenden Sie ein Übergabeformular, um das Schiff an die nächste Besatzung zu übergeben. Damit geben Sie direkt ein klares Bild des aktuellen Schiffsbaus ab.
- ✓ Geben Sie bei der Übergabe an, was der status der Reise ist, der Wartung, reparaturen, Vorräte, geplante Besuche etwaiger Besucher (Monteure) und etwaige andere Besonderheiten.
- ✓ Tragen Sie während des Besatzungswechsels persönliche Schutzausrüstungen (PSA). Die Sicherheit endet nicht mit Ablauf der Arbeitswoche.
- ✓ Sorgen Sie für die Unterbringung. Reinigen und Aufräumen.



BAD PRACTICE

- ✗ Keine PSA tragen.
- ✗ Sich nicht an die Terminalvorschriften halten.
- ✗ Nicht (vollständige) Anmeldung der wechselnden Besatzung, wodurch unnötige Wartezeiten entstehen.
- ✗ Unklare Kommunikation des aktuellen Schiffsstatus, wodurch Arbeiten vergessen oder doppelt ausgeführt werden.
- ✗ Eine Unterkunft schmutzig hinterlassen.



Terminalvorschriften unterscheiden sich oftmals. Zu Beispiel die Geschwindigkeit, die gefahren werden darf, oder wo ein Wechsel stattfinden darf und wo nicht. Diese Vorschriften sind immer am Gate verfügbar oder häufig Auch Online. Die Einhaltung dieser Vorschriften vermeidet Probleme und trägt zur Sicherheit bei.



AKTION FRAGEN

- Haben wir ein Übergabeformular? Und wie muss es ausgefüllt werden?
- Wie wissen wir welche Terminalvorschriften anzuwenden sind?
- Welche Dinge über den Schiffsstatus müssen angegeben werden?

